

Liebe Eltern, liebe SchülerInnen, liebe ASG-Familie,

hätten Sie einen „Augenblick“ Zeit, auf das Projekt des P-Seminars „AUGENblick“ der Q11 ein „Auge“ zu werfen sowie ein „Augenmerk“ auf die von uns unterstützte gemeinnützige Organisation zu legen? Möchten Sie mehr darüber erfahren? Sind Sie neugierig geworden? Haben Sie Fragen? Hier unsere Antworten.

WER SIND WIR? WELCHES PROJEKTZIEL HABEN WIR?

Wie zuvor bereits erwähnt, sind wir das P-Seminar „AUGENblick“ der Q11. Die Gruppe, bestehend aus 17 engagierten und kreativen Jugendlichen, wird von Frau Ohlrogge unterstützt. Das Ziel unseres P-Seminars besteht darin u.a. eine Benefizaktion zu organisieren, um somit viele Spenden für die EinDollarBrille e.V. zu sammeln.

WARUM HABEN WIR UNS FÜR DIESES P-SEMINAR ENTSCHEIDEN UND WARUM LIEBÄUGELN WIR DAMIT, BESONDERS DIESE ORGANISATION ZU UNTERSTÜTZEN?

Der Gründer sowie erster Vorsitzender der EinDollarBrille ist Martin Aufmuth, ein ehemaliger Lehrer der Werner von Siemens – Realschule in Erlangen. Er hat die EinDollarBrille, eine kostengünstige und leicht herzustellende Brille für Menschen in Entwicklungsländern, erfunden. Aus diesem Grund liegen die Materialkosten der gesamten Brille nur bei rund einem US-Dollar. Diese Brille besteht aus flexiblem Federstahldraht, ist sehr leicht und gleichzeitig extrem robust. Im Jahr 2012 gründete Martin Aufmuth den gemeinnützigen „EinDollarBrille“. Mittlerweile ist die Organisation mit sehr vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern in Deutschland, der Schweiz, den USA sowie in insgesamt acht afrikanischen, südamerikanischen und indischen Projektländern tätig.

Dieser Verein hat außerdem ein eigenes Ausbildungskonzept entwickelt: Weltweit fehlen nach einer WHO-Studie mehr als 65.000 augenoptische Fachkräfte. Der EinDollarBrille e.V. bildet deshalb Menschen vor Ort in der Brillenherstellung und als augenoptische Fachkräfte aus. Die Ausbildung zum „Good Vision Technician“, welche insgesamt ein Jahr dauert, ermöglicht den Einheimischen, einen Beruf zu erlernen und sich ihren eigenen Lebensunterhalt zu verdienen. Bereits nach wenigen Wochen sind die Auszubildenden in der Lage, einen einfachen Sehtest durchzuführen und die Brille anzupassen. In den derzeit acht Projektländern konnten damit schon mehr als 200 Arbeitsplätze geschaffen werden. Die Hilfsorganisation finanziert außerdem Trainingskosten, Biegemaschinen und den Projektaufbau aus Spendengeldern. Ein Teil der Kosten wird auch aus dem Verkauf der Brillen gewonnen. Das grundsätzlich verfolgte Ziel lautet „Entwicklungshilfe als Social Business“. Unser P-Seminar ließ sich davon faszinieren und inspirieren.

Mehr Informationen über die aktuellen Projekte finden Sie [hier](#).

WIE UNTERSTÜTZT DAS P-SEMINAR DIESE HILFSORGANISATION?

In Zusammenarbeit mit der EinDollarBrille möchten wir an unserer Schule mit kleinen Aktionen (Unterrichtseinheiten, Infoveranstaltungen, Quiz, Schaukasten etc.) einen Einblick in die Arbeit der EinDollarBrille geben. Wir weisen damit auf die Notwendigkeit dieser Initiative hin und versuchen hiermit möglichst viele Menschen für diese Hilfsorganisation zu begeistern.

Unser großes Projektziel ist es, im Rahmen des P-Seminars, am 22. Juli 2021 eine Benefizveranstaltung mit dem Titel „Bühne frei für einen AUGENblick“, im ASG-Pausenhof zu planen und zu organisieren (natürlich nur wenn die aktuelle Situation dies zulässt).

Hierbei werden Teilnehmer des P-Seminars sowie weitere Talente des ASG als SängerInnen, DichterInnen, Poetry-SlamerInnen, SportlerInnen und InstrumentalistInnen auf der Bühne zu sehen sein und aus dieser Veranstaltung ein

einzigartiges und unvergessliches Event machen. Das von den Eintrittskarten sowie von weiteren herzlich willkommenen Spenden eingesammelte Geld wird selbstverständlich an die EinDollarBrille-Organisation weitergeleitet, um ihre Projekte zu unterstützen.

Nähere Informationen bekommen Sie diesbezüglich im Laufe dieses Schuljahres, jedoch empfiehlt Ihnen das P-Seminar, sich bereits jetzt diesen Termin freizuhalten, um die Veranstaltung keinesfalls zu verpassen! Und „viele Augen sehen besser als zwei“, also laden Sie doch gerne auch Ihre Freunde ein!

MÖCHTEN AUCH SIE DEN VEREIN UNTERSTÜTZEN? WAS MÜSSEN SIE DAFÜR TUN?

Falls wir Ihr Interesse an den EinDollarBrille-Projekten geweckt haben, ermutigen wir Sie dazu, die Organisation ebenfalls zu unterstützen.

Uns ist bewusst, dass wir uns in einer schwierigen und wirtschaftlich instabilen Lage momentan aufgrund der Corona-Pandemie befinden, jedoch sind viele Menschen, darunter auch zahlreiche Kinder, von den Corona-Auswirkungen noch stärker betroffen. Covid-19 wirft vor allem Entwicklungsländer um Jahre zurück: Viele Menschen verlieren ihre Arbeit und ihr Einkommen, sie haben keinen Zugang zu Krankenhäusern und oft ist es unmöglich, in Slums und Strohhütten Distanz zu wahren. Auch die EinDollarBrille wurde hart von der Krise getroffen und musste erstmals in ihrer Geschichte Rückschritte hinnehmen.

Ihre Spende könnte aber helfen die aktuelle Lage vieler Hilfsbedürftiger zu verbessern und vielen Kindern gerade in dieser Zeit große Freude bereiten. Aus diesem Grund sollten Sie unbedingt die Website der EinDollarBrille-Hilfsorganisation besuchen.

[Helfen Sie fehlsichtigen Menschen mit Ihrer Spende an die EinDollarBrille](#)

<https://www.eindollarbrille.de/>

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und bis bald!

Das P-Seminar AUGENblick und die EinDollarBrille

(Elisa Russo, Q11)